

An die
Stadtverwaltung Balingen
Amt für öffentliche Ordnung und Bürgerservice
- Waffenbehörde -
Friedrichstraße 67
72336 Balingen

Telefon 07433/170-122
-320
-321
E-Mail: waffenbehoerde@balingen.de

Antrag zur Erteilung einer Waffenbesitzkarte für schießsportliche Vereine und jagdliche Vereinigungen („Vereins-WBK“) gemäß § 10 Abs.2 S. 2 WaffG

- Neuausstellung einer Vereins-WBK
- Eintragung/Austragung einer Waffe in die Vereins-WBK
- Änderung der verantwortlichen Person(en)

Angaben zum Verein

Name des Vereins	Vereinsregisternummer
Anschrift des Vereins (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	
Gesetzliche/r Vertreter des Vereins (Name, Vorname)	
Anschrift gesetzliche/r Vertreter des Vereins (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	
Übergeordneter Verband	

Angaben zur verantwortlichen Person

Name, Vorname, ggfs. Geburtsname		
Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Straße, Hausnummer, PLZ, Ort		
E-Mail	Telefon	

In Balingen gemeldet seit: _____ (Datum)

Die o.g. verantwortliche Person soll

- aus der Vereins-WBK gestrichen werden
- in die Vereins-WBK aufgenommen werden.

Bei zusätzlicher Aufnahme in die Vereins-WBK

Die zusätzlich verantwortliche Person kann die erforderliche Sachkunde zum Umgang mit Schusswaffen wie folgt nachweisen:

- Kopie des Sachkundenachweises liegt bei
- Kopie eines gültigen Jagscheins liegt bei

Folgende Änderungen (E=Eintragung, Ü=Überlassung, V=Voreintrag) der Waffen sollen in der Vereins-WBK vorgenommen werden:

Art der Waffe (z.B. Repetierbüchse)	Hersteller, Modell	Kaliber	Serien-Nr. (sofern bereits bekannt)	E	Ü	V
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die Aufbewahrung der Waffen erfolgt wie bisher:

- Ja
 Nein (**Bitte Anlage 1 ausfüllen**)

Hiermit bestätige ich die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben.

Ort, Datum Balingen, den	Unterschrift des gesetzlichen Vertreters des Vereins
---------------------------------	--

Hiermit bestätige ich die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben.

Ort, Datum Balingen, den	Unterschrift der verantwortlichen Person
---------------------------------	--

Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Die Erhebung und Übermittlung der personenbezogenen Daten erfolgt aufgrund der §§ 43 und 44 WaffG. Zur Prüfung Ihrer waffenrechtlichen Zuverlässigkeit und Eignung holt die Behörde Auskünfte von den erforderlichen in §§ 5 und 6 WaffG genannten Erkenntnisstellen ein.

Hinweis zu vom Schießsport ausgeschlossenen Waffen gemäß § 6 Abs. 1 AWaffV

1. Kurzwaffen mit einer Lauflänge von weniger als 7,62 Zentimeter (drei Zoll) Länge.
2. Halbautomatische Schusswaffen, die ihrer äußereren Form nach den Anschein einer vollautomatischen Kriegswaffe hervorrufen, die Kriegswaffe im Sinne des Gesetzes über die Kontrolle von Kriegswaffen ist, wenn
 - a.) die Lauflänge weniger als 42 Zentimeter beträgt,
 - b.) das Magazin sich hinter der Abzugseinheit befindet (sogenannte Bullpup-Waffen) oder
 - c.) die Hülsenlänge der verwendeten Munition bei Langwaffen weniger als 40 Millimeter beträgt;
3. halbautomatische Langwaffen mit einem Magazin welches eine Kapazität von mehr als zehn Patronen hat.

Anlage 1

**Erklärung zur Aufbewahrung
von Schusswaffen und Munition
§ 36 WaffG i.V.m. § 13 AWaffV**

**Verantwortliche Person der Vereins-Waffen**

Name, Vorname, ggfs. Geburtsname	Geburtsdatum
Bei Rückfragen erreichbar unter Telefonnummer:	

Aufbewahrung von

Langwaffen (Anzahl Waffen _____)

- Behältnis DIN/EN 1143-1 Widerstandgrad 0 – Anzahl _____
- Behältnis DIN/EN 1143-1 Widerstandgrad I – Anzahl _____
- Bestandsschutz * – Anzahl _____
- Waffenraum

Kurzwaffen (Anzahl Waffen _____)

- Behältnis DIN/EN 1143-1 Widerstandgrad 0 – Anzahl _____
- Behältnis DIN/EN 1143-1 Widerstandgrad I – Anzahl _____
- Bestandsschutz * – Anzahl _____
- Waffenraum

(* Hinweis zum Bestandsschutz: Behältnisse VDMA 24992 „A“ oder „B“, die vor dem 6. Juli 2017 im Besitz und der Behörde gemeldet waren)

Munition

- im Innenfach des Behältnisses Sicherheitsstufe „A“ „B“
- Stahlblechschränk mit Schwenkriegelschloss oder gleichwertig
- im Behältnis DIN/EN 1143-1 Widerstandgrad 0 oder I
- im Waffenraum

Standort Sicherheitsbehältnis

Vereinssitz

Abweichende Adresse:

Beschreibung und Begründung des Aufbewahrungsortes außerhalb des Vereinssitzes

Folgende Nachweise habe ich beigelegt

- Kopie der Rechnung bzw. Lieferschein mit ausgewiesener Sicherheitsstufe
- Fotos von geschlossenem und geöffnetem Behältnis, sowie ein lesbares Foto des Typenschildes mit der Sicherheitsstufe

Sofern die Sicherheitsstufe des Behältnisses nicht erkennbar ist:

- Gutachten eines anerkannten Sachverständigen

Sofern Vereins-Waffen im Privatbereich vorübergehend aufbewahrt werden, ist dies durch den Waffenüberlassungsschein (siehe Anlage 2) zu dokumentieren.

Hiermit bestätige ich die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben.

Ort, Datum	Unterschrift der verantwortlichen Person
Balingen, den	



Anlage 2

Waffenüberlassungsschein zur vorübergehenden Überlassung erlaubnispflichtiger Schusswaffen

- gemäß § 12 Abs. 1 Ziff. 1 a WaffG (vorübergehende Überlassung von Schusswaffen von deren Bedürfnis umfassten Zweck oder im Zusammenhang mit dem Schießsport)
- gemäß § 12 Abs. 1 Ziff. 1 b WaffG (zum Zweck der sicheren Verwahrung)

Folgender Verein (Überlasser)

Name des Vereins
Anschrift des Vereins (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)
Verantwortliche Person der Vereinswaffen (Name, Vorname)
Anschrift Verantwortlicher (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

überlässt an den Waffenbesitzkarteninhaber oder sonstigen Berechtigten

Name, Vorname, ggfs. Geburtsname
Straße, Hausnummer, PLZ, Ort
Personen-ID (sofern vorhanden)

nachfolgende Schusswaffe(n)

einschließlich dazugehöriger Munition

Art der Waffe (z.B. Repetierbüchse)	Hersteller, Modell	Kaliber	Serien-Nr.	Eingetragen in WBK-Nr.

vorübergehend vom _____ bis zum _____.

Die Waffe(n) und Munition dürfen nicht an Dritte überlassen werden. Der Empfänger der Waffe(n) erhält eine Kopie der Waffenbesitzkarte des Überlassers und ist auf § 12 Abs. 1 Ziffern 1a & 1b, Abs. 2 Ziffer 1 und § 36 WaffG hingewiesen worden.

Datum, Unterschrift des Überlassers	Datum, Unterschrift des Empfängers
-------------------------------------	------------------------------------